

Arbeitsplätze, die glücklich machen

BEST WORKPLACE AWARD | Welche Faktoren entscheiden darüber, ob sich Mitarbeiter an ihren Büroarbeitsplätzen wohlfühlen und ihren Arbeitgeber weiterempfehlen? Und welche Unternehmen zählen zu den Pionieren einer ansprechenden Arbeitsumgebung? Das wollte der Industrieverband Büro und Arbeitswelt gemeinsam mit der Bewertungsplattform Kununu herausfinden.

Das zweite Jahr in Folge haben die beiden Kooperationspartner eine Sonderbefragung durchgeführt, in der Arbeitnehmer neben allgemeinen Kriterien auch die Arbeitsplatzgestaltung detailliert bewerten konnten. Die Unternehmen, die von ihren Mitarbeitern am besten bewertet wurden, wurden mit dem „Best Workplace Award 2019“ ausgezeichnet. Insgesamt haben rund 16.000 Arbeitnehmer an der Befragung teilgenommen und über 9.000 Unternehmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz bewertet. Davon haben sich über 500 Arbeitgeber für den „Best Workplace Award 2019“ qualifiziert. Neben Fragen zu Arbeitsbedingungen und der Unternehmenskultur nahm die Befragung die Arbeitsplatzausstattung ins

Visier: Ist die Arbeitsumgebung förderlich für die Gesundheit der Mitarbeiter? Gibt es Möglichkeiten zum ungestörten Arbeiten? Ist die Informations- und Kommunikationstechnologie auf dem aktuellen Stand? Tragen Design und Arbeitsatmosphäre zum Wohlbefinden der Nutzer bei? Nur die Unternehmen, die von ihren Mitarbeitern in nahezu allen Bereichen überdurchschnittlich gut abgeschnitten haben, schafften es unter die Nominierten für die „Best Workplace Awards“.

Drei Top-Büros

Im Ranking der Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeitern erhielt das österreichische IT-Unternehmen BMD Systemhaus die besten Mitarbeiterbewertungen. Außerdem wurde der Anbieter von

Business Software mit dem Sonderpreis „Bestes Design und Arbeitsatmosphäre“ ausgezeichnet. Nach dem New-Work-Prinzip gibt es bei BMD unterschiedliche Arbeitszonen für verschiedene Bedürfnisse, darunter ein Silent Room für konzentrierte Tätigkeiten sowie eine Telefonzone für die Support Abteilung.

In der Kategorie der mittelgroßen Unternehmen hat der Dating-App-Anbieter Lovoo das Rennen um den „Best Workplace“ für sich entschieden. Das Unternehmen mit Sitz in Dresden überzeugt seine Mitarbeiter vor allem mit einer offenen Unternehmenskultur. Die Arbeitsplatzgestaltung bringt Menschen zusammen. So können sich Kollegen am Billardtisch treffen, eine Open Space Area bietet zahlreiche Möglichkeiten für Meetings. Gleichzeitig geht Lovoo mit ergonomischen Stühlen und höhenverstellbaren Schreibtischen auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter ein.

In der Kategorie der kleinen Unternehmen hat die Diem Client Partner AG am besten abgeschnitten. Die Mitarbeiter der Vermögensverwaltung in Zürich schätzen vor allem das familiäre Umfeld, das sich auch bei der Arbeitsplatzgestaltung widerspiegelt: Mit der Kombination aus modernen Möbeln und Vintage-Elementen sowie wohnlichen Accessoires wie Lampen und Vorhängen wird eine Atmosphäre geschaffen, die an ein Wohnzimmer erinnert. Gleichzeitig sind die Möbel aber auch hochwertig und langlebig. ■



Die Erstplatzierten der „Best Workplace Awards“ zeigten sich gemeinsam mit Stefan Kokkes, Head of Strategic Partnerships & International Affairs beim IBA, sichtlich zufrieden.



Bild: Jana Ludwig, dbl design